

Call for Papers

23. Internationaler VDI-Kongress
Dritev

Ihr Beitrag zur
Weiterentwicklung des
Powertrain Engineering!

Reichen Sie zu folgenden Schwerpunktthemen Ihren Beitrag ein:

- **Umwelt, Ressourcen, Nachhaltigkeit und Resilienz im Antriebsstrang**
- **Antriebsstrangarchitekturen und Systemoptimierung**
- **Antriebsstranginduzierte Fahrzeugeigenschaften**
- **Antriebsmechanik**
- **Elektrischer Motor**
- **Leistungselektronik**
- **Subsysteme und mechanische/mechatronische/elektrische Antriebskomponenten**
- **Digitalisierung: Daten und Sicherheit im Antriebssystem**
- **Entwicklung, Test und Validierung**
- **Value Engineering/Wertanalyse**
- **Antriebsanforderungen, Gesetzgebung, Markt und Kund*innen**



+ Begleitende Fachtagung
Antriebslösungen für Nutzfahrzeuge

+ Fachausstellung
mit mehr als 100 Ausstellern

Fachausstellung

Der internationale VDI-Kongress „Dritev“ gehört zu den weltweit renommiertesten Kongress-Veranstaltungen in der Automobilindustrie. Auf der begleitenden Fachausstellung zum Kongress präsentieren in 2023 über 100 Unternehmen innovative und zukunftsweisende Produkte und Dienstleistungen der Branche. Die Ausstellung ist damit der zentrale Marktplatz des Fachkongresses.

Wer sollte ausstellen?

Hersteller und Dienstleister aus den Bereichen:

- Antriebe und Getriebe für Pkw, Nutzfahrzeuge und mobile Arbeitsmaschinen
- E-Maschinen und Leistungselektronik
- Mechatronische und elektronische Antriebs- und Getriebekomponenten
- Sonstige antriebsrelevante Komponenten
- Öle und Schmierstoff
- Berechnung, Erprobung und Simulation
- Testing und Messtechnik
- Fertigung von Antriebssystemen und -komponenten

Nutzen Sie diese attraktive Plattform mit einer Ausstellungsteilnahme und steigern Sie Ihre Werbewirkung und Ihr Image bei den führenden Entscheiderinnen und Entscheidern der Branche durch ein individuelles Sponsoring.

Informationen zur Fachausstellung und zum Sponsoring-Programm 2023:

Ansprechpartnerin



Vanessa Ulbrich
Tel.: +49 211 6214-918
E-Mail: ulbrich@vdi.de

Fachliche Träger

VDI-Gesellschaft Produkt- und Prozessgestaltung (GPP)
VDI-Gesellschaft Fahrzeug- und Verkehrstechnik (FVT)



Programmausschuss



1. Reihe, v.l.n.r.

Dipl.-Ing. Georg Bednarek, Director Regulations & Certification, Stellantis, Rüsselsheim

Dr. Karsten Bennewitz, Head of Hybrid Systems, e-traction, Electrical Components, Volkswagen AG, Wolfsburg

Daniel Borowitz, Leitung Vorentwicklung Fahrwerk- und Antriebssysteme, BMW AG, München

Dr. Carsten Bündler, Director Global Product Management, Magna PT B.V. & Co. KG, Untergruppenbach

Dr. Thomas Casper, Manager Integration Transmission and Drivetrain, Dr.-Ing. h.c. F. Porsche AG, Weissach

Andreas Deimel, Leiter Entwicklung Getriebe/Triebstrang, Audi AG, Ingolstadt

Dr. Thomas Hackl, Vice President Engineering & Advanced Engineering, Hofer AG, St. Ulrich bei Steyr

2. Reihe, v.l.n.r.

Dipl.-Ing. Volker Heinz, Director, Engineering, DualTronic® and Clutch Systems, BorgWarner Drivetrain Engineering GmbH, Ketsch

Dr. Keiwan Kashi, Vice President Engineering – ePowertrain, GKN Automotive, Lohmar

Thomas Landsherr, Vice President, Engineering Driveline Truck & Bus, MAN Truck & Bus SE, München

Dr. Thilo Leineweber, Senior Vice President Gasoline Systems Transmission Control, Robert Bosch GmbH, Schwieberdingen

Dr.-Ing. Florian Mulzer, AGCO Transmission Specialist, AGCO GmbH, Marktoberdorf

Dipl.-Ing. Konstantin Neiß, Director Transmission & Electric Drivetrain, Daimler AG, Stuttgart (stellvertretender Vorsitz)

Thomas Pfund, Senior Vice President R&D Automotive Systems, Schaeffler Automotive Buehl GmbH & Co. KG, Bühl

3. Reihe, v.l.n.r.

Prof. Dr.-Ing. Stephan Rinderknecht, Professor und Leiter des Instituts für Mechatronische Systeme im Maschinenbau, Technische Universität Darmstadt

Dr. Gerd Rösel, Head of Innovations and eProductHouse/Electrification Technology (ET) Business Unit, Vitesco Technologies, Regensburg

Dr. Christoph Sasse, Vice President Electrified Powertrain Technology, ZF Friedrichshafen AG, Friedrichshafen

Dipl.-Ing. Michael Schäfer, Head of Transmission Development, Volkswagen AG, Wolfsburg

Prof. Dr.-Ing. Karl Viktor Schaller, München

Ralf Schmid, Senior Vice President E-Machine, Robert Bosch GmbH, Stuttgart

Udo Sommerhalter, BG Customer Chief Eng., Valeo Powertrain Systems, Bietigheim-Bissingen

4. Reihe, v.l.n.r.

Prof. Dr.-Ing. Karsten Stahl, Professor und Leiter des Instituts für Maschinenelemente/FZG, Technische Universität München, Garching

Prof. Dr.-Ing. Peter Tenberge, Lehrstuhlinhaber für Industrie- und Fahrzeugantriebe, Ruhr-Universität Bochum

Carsten Weber, Manager, Engine & Powertrain Systems Research & Advanced Engineering, Ford Motor Company, Köln

Dipl.-Ing. Matthias Zink, CEO Automotive, Schaeffler AG, Bühl (Vorsitz)

Jetzt Beitrag
einreichen!

Aufruf zur Einreichung von Beiträgen

Sind Sie Expertin oder Experte auf einem der Schwerpunktthemen, die der Programmausschuss für die Dritev 2023 ausgewählt hat? Dann rufen wir Sie auf, mit einem Vortrag aktiv zum Erfolg des Kongresses beizutragen!

Bitte reichen Sie uns bis zum 21. Oktober 2022 eine Kurzfassung im Umfang von max. 1 DIN-A4-Seite auf der Internetseite www.dritev.de ein. Es können nur Beiträge berücksichtigt werden, die online eingereicht werden.

Termine

- Einreichung der Kurzfassungen: **21. Oktober 2022**
- Benachrichtigung der Autoren: **Ende November 2022**
- Abgabe der Manuskripte: **24. März 2023**

Die Kurzfassung muss folgendes enthalten:

- Kontaktdaten des Vortragenden und der max. 2 Co-Autoren
- Eine Inhaltsangabe mit den Kernaussagen Ihres Beitrags
- Angaben zu eigenen Vorveröffentlichungen zum Thema
- **Benennung des konkreten Titels und Vortragsstichpunkte zur Veröffentlichung in der Programmbroschüre in deutsch und englisch (obligatorisch)**

Allgemeine Hinweise

Als Vortragssprachen sind Deutsch und Englisch zugelassen. Die Vortragsdauer beträgt 20 Minuten mit anschließender Diskussion. Präsentation und Manuskript sind in **Englisch** zu erstellen.

Auf Basis der Kurzfassung entscheidet der Programmausschuss über die Annahme und Einordnung eines Vortrags in das Tagungsprogramm der Dritev, ggf. auch in das parallel stattfindende Programm der Tagung „Antriebsstranglösungen für Nutzfahrzeuge“.

Alle Einreicher*innen werden über das Ergebnis schriftlich benachrichtigt und erhalten Informationen über weitere Schritte. Vortragende (je Beitrag ein/e Autor*in) nehmen kostenlos teil.

Die Autor*innen der angenommenen Vorträge verpflichten sich, ein Manuskript (12–16 Seiten) einzureichen. Die Manuskripte der angenommenen Vorträge werden über einen präzisierten Träger veröffentlicht.

Publizieren Sie Ihre Forschungsergebnisse in einer wissenschaftlichen Fachzeitschrift

Forschung im Ingenieurwesen bietet Ihnen die Möglichkeit, eine Erweiterung Ihrer Tagungspublikation zu veröffentlichen.

Bauen Sie Ihren Beitrag aus, indem Sie die zugrundeliegende Theorie, die verwendeten Methoden und erzielten Ergebnisse detaillierter darstellen, und reichen dann Ihr Manuskript unter Beachtung der formalen Anforderungen via folgendem Link ein:

<https://www.editorialmanager.com/fiin>
(Einreichung online)



Unabhängige Fachleute werden dann Ihren Beitrag, nach einem Vorab-Review durch die Herausgeber, in einem Double-Blind-Verfahren begutachten.

www.springer.com/journal/10010



Best Presentation Award für Nachwuchingenieure

Die Nachwuchsingenieurin oder der Nachwuchsingenieur (bis 33 Jahre) mit dem besten Vortrag wird mit dem Best Presentation Award des Kongresses »Dritev 2023« prämiert. Vortragende, die an diesem Wettbewerb teilnehmen möchten, werden gebeten, mit den Kontaktdaten auch ihr Geburtsdatum anzugeben.

Schwerpunktthemen

1. Umwelt, Ressourcen, Nachhaltigkeit und Resilienz im Antriebsstrang

- 1.1. Circular Economy
- 1.2. Reuse, Reduce, Recycle
- 1.3. Nachhaltigkeit (Recycling, Ressourcenschonung, End-of-life, Fertigung...)
- 1.4. Carbon neutral, carbon negativ
- 1.5. Einflüsse des Wandels in der Automobilindustrie auf die strategische und operative Entwicklungsarbeit (Lieferketten, ...)
- 1.6. Mobilitätskonzepte, städtische Ökosysteme

2. Antriebsstrangarchitekturen und Systemoptimierung

- 2.1. Antriebstopologien
- 2.2. Auswirkungen der Energiequellen auf die Architektur des Antriebsstrangs
- 2.3. Integration von elektrifizierten Antriebssträngen
- 2.4. EE-Architekturen
- 2.5. Bordspannungsversorgung 12V, 48V, 400V, 800V
- 2.6. EMC
- 2.7. Funktionale Sicherheit, Hochspannungssicherheit, Crashesicherheit
- 2.8. Auswirkungen von E-Konzepten auf Getriebebelastungen
- 2.9. Gewicht/Leistungsdichte
- 2.10. Wirkungsgrad/Systemeffizienz
- 2.11. Speichersysteme
- 2.12. Fahrprofile und Lastkollektive
- 2.13. Betriebsstrategie

3. Antriebsstranginduzierte Fahrzeugeigenschaften

- 3.1. NVH
- 3.2. Thermomanagement
- 3.3. Driveability
- 3.4. Homologation

4. Antriebsmechanik

- 4.1. Getriebekonzepte (EV, ICE, Hybrid)
- 4.2. Achsantriebe und Torque Vectoring, Disconnect
- 4.3. Allradantriebssysteme

5. Elektrischer Motor

- 5.1. Technologien
- 5.2. Skalierung (Leistung, Paket)
- 5.3. Dimensionierung, Berechnung
- 5.4. Installationsbedingungen/-toleranzen/dynamische Vorschläge
- 5.5. Kühlkonzepte
- 5.6. Isolationssysteme

6. Leistungselektronik

- 6.1. Gehäuse, Kühlung, Skalierung integrierter Schaltkreise
- 6.2. Wide Band Gap Semiconductors – der Einfluss auf den Antriebsstrang

- 6.3. Dimensionierung, Berechnung, Simulation
- 6.4. On-Board-Ladesysteme
- 6.5. Funktionelle und physische Integration

7. Subsysteme und mechanische/mechatronische/elektrische Antriebskomponenten

- 7.1. Einflüsse auf Komponenten
- 7.2. Integration
- 7.3. Schwingungsdämpfung/NVH
- 7.4. Getriebekomponenten (Kupplungen, Zahnräder, Synchronisierungen, Lager...)
- 7.5. Schmierung und Tribologie
- 7.6. Sensor- und Aktortechnik
- 7.7. Kabel, Stecker und Abschirmungskomponenten

8. Digitalisierung: Daten und Sicherheit im Antriebssystem

- 8.1. Strategien und Technologien
- 8.2. Cyber-Sicherheit
- 8.3. Vernetzung/Over-the-Air-Updates
- 8.4. Einflüsse und Möglichkeiten mit ADAS und Autonomes Fahren
- 8.5. Function on Demand
- 8.6. Künstliche Intelligenz

9. Entwicklung, Test und Validierung

- 9.1. Innovative Entwicklungsmethoden und Werkzeuge
- 9.2. Modellbildung und Simulation
- 9.3. reale und virtuelle Verifikation
- 9.4. aSpice-Entwicklungsprozesse

10. Value Engineering/Wertanalyse

- 10.1. Modularität
- 10.2. Kostenorientierte Planung
- 10.3. Fertigungstechnik

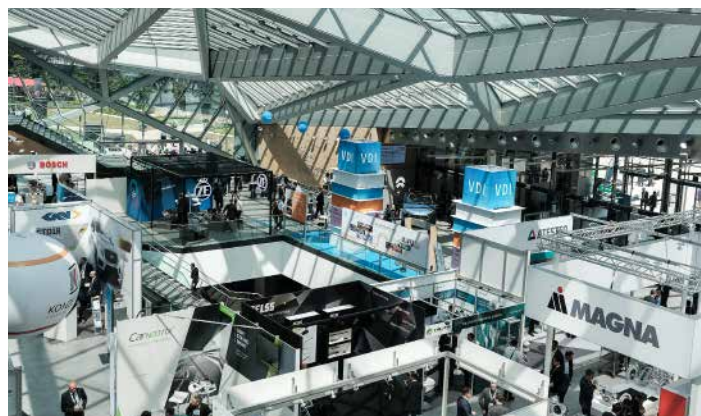
11. Antriebsanforderungen, Gesetzgebung, Markt und Kunde

- 11.1. Diversifizierung der Märkte und regionale Lösungen
- 11.2. Regionale Strategien für zukünftige Energieträger im Verkehrswesen
- 11.3. Systemleistung heute und morgen (Effizienz, Reichweite...)

Fragen zu den Inhalten des Kongresses?

Ansprechpartner

Benedikt Rothhagen
Tel.: +49 211 6214-194
E-Mail: rothhagen@vdi.de



Die Teilnehmenden – Wen werden Sie treffen?

Teilnehmende nach Unternehmenstyp

System- und Komponenten-Lieferanten

45 %

Automobilhersteller

20 %

Engineering Dienstleister

15 %

Anlagen- und Maschinenbau

14 %

metallverarbeitende Industrie

6 %

Funktion

Fachspezialist*innen

37 %

Abteilungsleitung

21 %

Projekt-/Gruppenleitung

19 %

Geschäftsleitung/Vorstand

14 %

andere

9 %